

Spektakulär: Pegasus H3 landet zum ersten Mal in Graz

Achtjähriges Schülerprojekt wurde heute erfolgreich abgeschlossen. Flughafen Graz empfing Schüler nach dem erfolgreichen Erstflug.

29. September 2017,
22:27 Uhr



© KK

Die Pegasus H3 ist heute von Hirt kommend gut in Graz gelandet

Achtjähriges Schülerprojekt wurde heute erfolgreich abgeschlossen. Flughafen Graz empfing Schüler nach dem erfolgreichen Erstflug.

Acht Jahre lang haben die Schülerinnen und Schüler der

Polytechnischen Schule Völkermarkt am ersten Experimentalflugzeug mit einem Aluminium-Fachwerksrahmen in Österreich gebaut. Heute erfolgte der **Erstflug** von Hirt/Kärnten zum Flughafen Graz.

Planung und Bau des Experimentalflugzeugs mit dem Kennzeichen OE-VVK waren ein langfristiges Schülerprojekt der [Polytechnischen Schule](#) (PTS) Völkermarkt in Kärnten und dauerten von 2009 bis 2017. Ziel des Projektes war die Förderung der individuellen Stärken von angehenden Lehrlingen im Alter von 15 bis 17 Jahren.

Die Finanzierung von 30.000 Euro erfolgte durch Rainer Hartmut. Er hat das Projekt geleitet und umgesetzt. Ein kleiner Teil davon wurde durch Projektpreise und Fördergelder unterstützt.

Warum Graz?

Nachdem das Projekt bekannt wurde, hat sich der Geschäftsführer des Flughafen Graz gleich um die Kontaktaufnahme mit der Polytechnischen Schule bemüht. „Zum einen hat mir natürlich die Idee eines selbstgebauten Flugzeugs imponiert“, erklärt Gerhard Widmann, Geschäftsführer des Flughafen Graz, „zum anderen finde ich es einfach unterstützenswert, wenn Schulen so praxisnah arbeiten. Deshalb habe ich die Schule für den Erstflug zu uns eingeladen.“